

## Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 17. 8. 1901

Dr. Richard Beer-Hofmann  
Pörschach  
Villa Arnstein.

WELSBERG, WALDBRUNN

17. 8. 901

mein lieber Richard, seit vorgestern bin ich hier u finde es unverstündlich, dß  
dieser Ort nicht populärer ist: WALDBRUNN liegt eine ¼ Std höher als WELSBERG,  
hat einen schönen Ausblick und gleich hinter dem Hotel (Pension 3.50 alles wirk-  
lich gut) herrlichen Wald. Paul ist noch am Gardasee und kommt morgen. Es hätte  
keinen Sinn, wenn Sie nur auf ein paar Stunden kämen; würden Sie sich aber  
zu einem längern Aufenthalt (6–8 Tage) entschließen, so würde ich auch meinen  
Aufenthalt verlängern. Unter andern Umständen führe ich in etwa 10 Tagen von  
hier ab; ich würde Sie dann in Pörschach besuchen (mit Paul denk ich) oder wir  
treffen uns in Villach? Aber das weitaus sympathischste wäre doch, wenn Sie hie-  
herkämen, die beiden jungen Damen, die mit mir zugleich hier sind, würden Sie  
gewiß nicht stören.

Jedenfalls schreiben Sie mir gleich ein Wort hieher.

Von KERR hab ich keine Nachricht.

Von Herzen

Ihr

Arthur

© YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten, , , , Umschlag

Handschrift: 1) Bleistift, deutsche Kurrent 2) Bleistift, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: 1) Stempel: »Welsberg, 17. 8. 01«. 2) Stempel: »Grand Hôtel Wildbad Waldbrunn Pusterthal,  
17 AUG 1901«. 3) Stempel: »Pörschach [am See], 18 [8 01]«.

Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich:  
Europaverlag 1992, S. 154–155.

18 Kerr ... Nachricht] vgl. Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 7. 8. 1901

### Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Paul Goldmann, Alfred Kerr, Olga Schnitzler, Elisabeth Steinrück

Orte: Lago di Garda, Pörschach, Villa Arnstein, Villach, Welsberg-Taisten, Wildbad Waldbrunn

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 17. 8. 1901. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01162.html> (Stand 20. September 2023)